

REMS Secco 50
REMS Secco 80



| | | |
|-----|-----------------------------------|-----|
| deu | Betriebsanleitung | 5 |
| eng | Instruction Manual | 11 |
| fra | Notice d'utilisation | 16 |
| ita | Istruzioni d'uso | 22 |
| spa | Instrucciones de servicio | 28 |
| nld | Handleiding | 34 |
| swe | Bruksanvisning | 40 |
| nno | Bruksanvisning | 45 |
| dan | Brugsanvisning | 50 |
| fin | Käyttöohje | 55 |
| por | Manual de instruções | 60 |
| pol | Instrukcja obsługi | 66 |
| ces | Návod k použití | 72 |
| slk | Návod na obsluhu | 77 |
| hun | Kezelési utasítás | 83 |
| hrv | Upute za rad | 88 |
| slv | Navodilo za uporabo | 93 |
| ron | Manual de utilizare | 98 |
| rus | Руководство по эксплуатации | 104 |
| ell | Οδηγίες χρήσης | 110 |
| tur | Kullanım kılavuzu | 116 |
| bul | Ръководство за експлоатация | 121 |
| lit | Naudojimo instrukcija | 127 |
| lav | Lietošanas instrukcija | 132 |
| est | Kasutusjuhend | 137 |

REMS GmbH & Co KG
Maschinen- und Werkzeugfabrik
Stuttgarter Straße 83
71332 Waiblingen
Deutschland
Telefon +49 7151 1707-0
Telefax +49 7151 1707-110
www.rems.de



Fig. 1

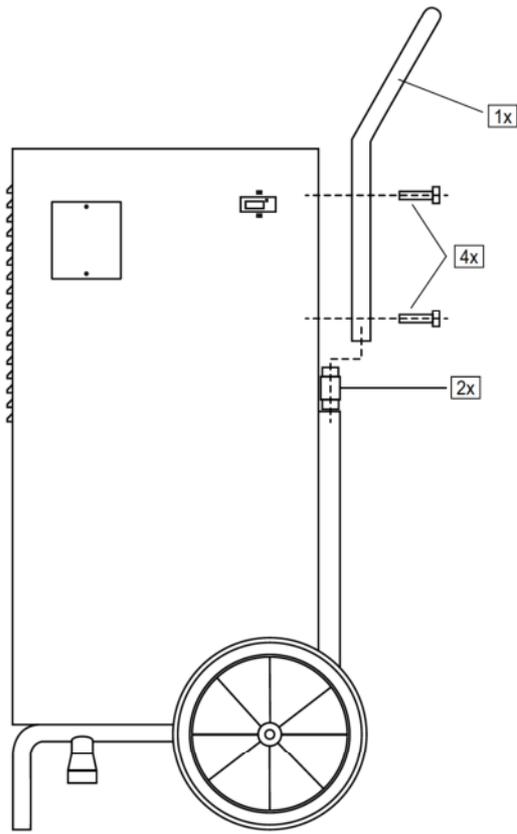


Fig. 2



Fig. 3

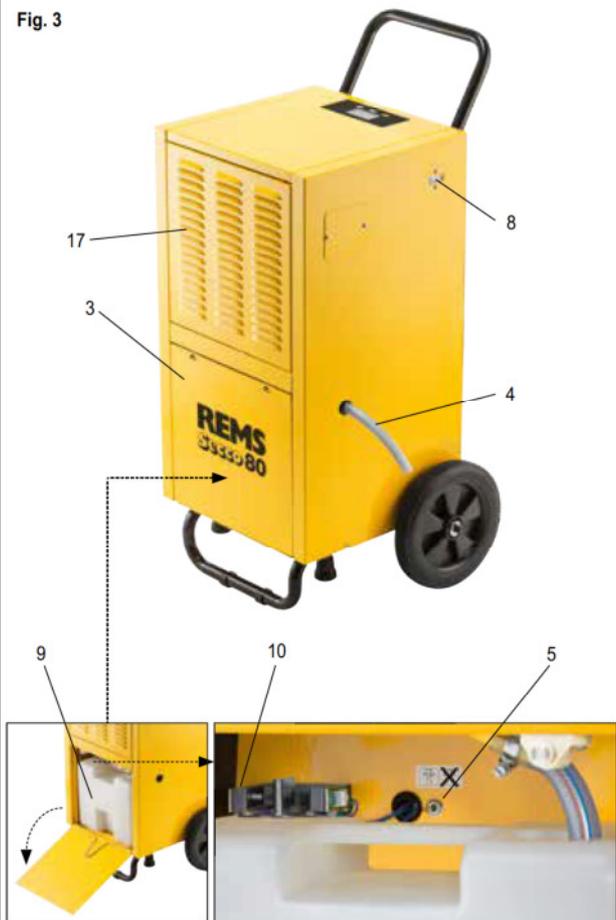


Fig. 4



Fig. 5



Fig. 6

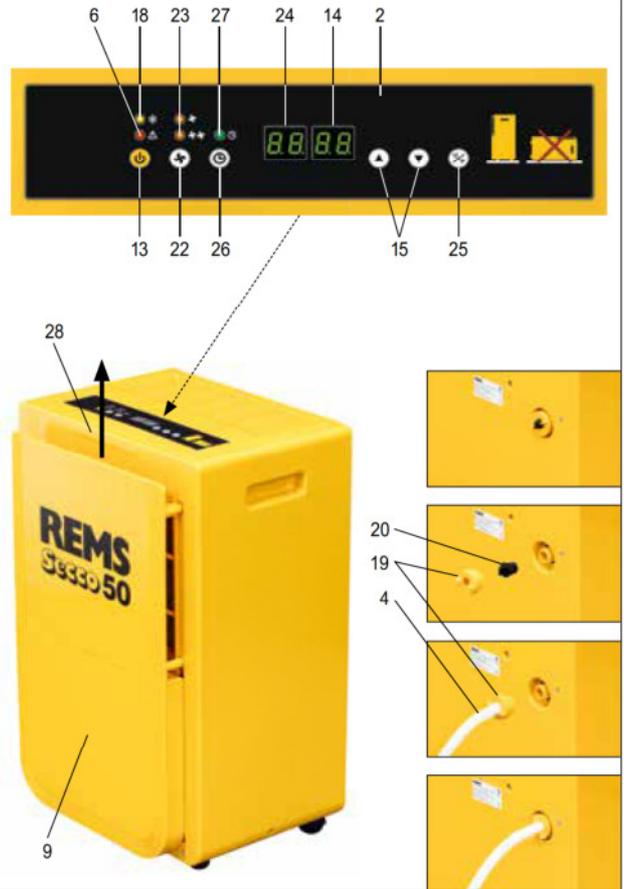


Fig. 7



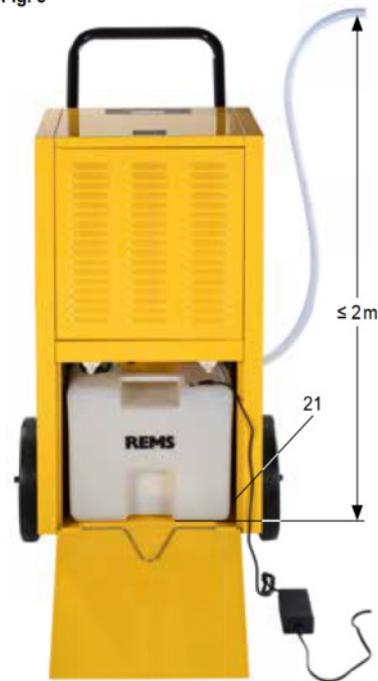
21



⚠️ WARNUNG



Fig. 8



⚠️ WARNUNG



Fig. 9



kWh
hh:mm



Originalbetriebsanleitung

Fig. 2–9

| | |
|--|-------------------------------------|
| 1 Ablagefach für abnehmbare Anschlussleitung | 15 Taster |
| 2 Display | 16 Symbol Verdichter |
| 3 Klappe Kondensatbehälter | 17 Klappe Luftfilter |
| 4 Schlauch zur Kondensatableitung | 18 LED/Symbol Vereisung |
| 5 Schalter Kondensatbehälter | 19 Überwurfmutter |
| 6 LED/Symbol Kondensatbehälter | 20 Stopfen |
| 7 Betriebsstundenzähler | 21 Stützen |
| 8 Stromverbrauchszähler | 22 Taster Lüftergeschwindigkeit |
| 9 Kondensatbehälter | 23 LEDs Lüftergeschwindigkeit |
| 10 Lichtschranke | 24 Anzeige Temperatur/Zeitschaltuhr |
| 11 Abluftschlauch (Zubehör) | 25 Taster Temperatureinheit |
| 12 Anschlussflansch (Zubehör) | 26 Taster Zeitschaltuhr |
| 13 Taster Ein/Aus | 27 LED Zeitschaltuhr |
| 14 Anzeige Luftfeuchtigkeit | 28 Luftfilter |

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit Schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
 - Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
 - Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind. Achtlloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
- 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs
- Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeuge wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
 - Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
 - Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
 - Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
 - Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
 - Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- 5) Service
- Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für elektrische Luftentfeuchter/ Bautrockner

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

- Bei thermischer Zersetzung des Kältemittels (z.B. Brand) entstehen sehr giftige und ätzende Dämpfe! Es besteht Vergiftungsgefahr.
- Öffnen Sie den Kältemittelkreislauf niemals. REMS Secco 50 mit Kältemittel R-410A, REMS Secco 80 mit Kältemittel R-407C in geschlossenem Kreislauf. Tritt bei defektem Gerät (z.B. Bruch eines Kältemittelschlauches) Kältemittel aus, ist folgendes zu beachten:
 - nach Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen, ausruhen lassen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Arzt rufen.
 - nach Hautkontakt: Betroffene Körperstellen mit viel warmem Wasser auftauen bzw. abwaschen.
 - nach Augenkontakt: Sofort mindestens 10 min mit viel sauberem Wasser gründlich ausspülen. Arzt aufsuchen.
 - nach Verschlucken: Kein Erbrechen hervorrufen. Mund mit Wasser ausspülen lassen, Glas Wasser trinken. Arzt aufsuchen.
 - Hinweis für den Arzt: Keine Medikamente der Ephedrin/Adrenalingruppe verabreichen.
- REMS Secco 50 und REMS Secco 80 mit Kältemittel R-290 in geschlossenem Kreislauf. Tritt bei defektem Gerät (z.B. Bruch eines Kältemittelschlauches) Kältemittel aus, ist folgendes zu beachten:
 - nach Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen, und ruhig lagern. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Arzt rufen.
 - nach Hautkontakt: Betroffene Körperstellen mit lauwarmem Wasser mindestens 15 min spülen. Festgefrorene Kleidung nicht entfernen. Arzt hinzuziehen.

- nach Augenkontakt: Auge unter Schutz des unverletzten Auges sofort ausgiebig mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Sofort Arzt hinzuziehen.
- Hinweise für den Arzt / mögliche Symptome: Atemnot, Narkosezustand, symptomatisch behandeln, Kreislauf überwachen.
- **Betreiben/Lagern Sie das Gerät mit Kältemittel R-290 nur in ausreichend belüfteten Räumen mit der zugelassenen Mindestgröße, 9 m² für REMS Secco 50 und 14 m² für REMS Secco 80, und ohne dauernde Zündquellen (z. B. offene Flammen, ein eingeschaltetes Gasgerät oder einen Elektroheizer).** Im Falle einer Kältemittelleckage kann sich Kältemittel ansammeln und ein zündfähiges Gasgemisch bilden.
- **Beachten Sie, dass das Kältemittel R-290 geruchlos ist. Halten Sie offenes Feuer und Zündquellen fern.** Bei einer Kältemittelleckage ist die Bildung eines explosiven Gasgemisches möglich. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr.
- **Verwenden Sie keine Gegenstände z. B. Wärmequellen zur Beschleunigung des Abtauprozesses.** Das Gerät kann dadurch beschädigt werden und nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.
- **Das Befüllen sowie Inspektions- und Instandsetzungsarbeiten an einem Kälteaggregat mit dem brennbarem Kältemittel R-290 sind nicht zulässig.** Zum Befüllen und für Inspektions- und Instandsetzungsarbeiten an Kälteaggregaten mit brennbarem Kältemittel sind eine speziell eingerichtete Arbeitsumgebung und eine spezielle Ausbildung für das Servicepersonal erforderlich. Das Einhalten dieser Sicherheitsregel reduziert Sach- und Personenschäden.
- **Bewahren Sie das Gerät so auf, damit dieses nicht beschädigt wird.** Dadurch bleibt die Funktionssicherheit des Gerätes erhalten und das Risiko von Sach- und Personenschäden wird reduziert.
- **Beachten Sie die Sicherheitshinweise für Kälteanlagen.** Es besteht Verletzungsgefahr.
- **Entsorgen Sie das Gerät sowie das Kältemittel ordnungsgemäß. Nationale Vorschriften beachten.**
- **Beachten Sie, dass niemals Kältemittel in Kanalisation, Kellergeschosse, Arbeitsgruben gelangt.** Die Kältemitteldämpfe können eine erstickende Atmosphäre erzeugen.
- **Stecken Sie keine Gegenstände in das Gerät.** Es besteht Verletzungsgefahr sowie das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.** Durch die Vibration des Gerätes können die Gegenstände herunterfallen. Die Gegenstände können beschädigt werden. Es besteht Verletzungsgefahr.
- **Achten Sie beim Aufstellen des Gerätes auf ausreichende Luftzufuhr, die zugelassenen Mindestraumgröße 9 m² für REMS Secco 50 und 14 m² für REMS Secco 80 und auf einen Mindestabstand von ca. 200 mm zur Wand.** Verdecken Sie die Luftschlitze des Gerätes niemals. Dies kann zur Minderung der Leistung führen. Das Gerät kann überhitzen. Es besteht Brandgefahr.
- **Verwenden Sie das Gerät nicht in luftdichten Räumen.** Das Gerät kann überhitzen. Es besteht Brandgefahr.
- **Verwenden Sie keine leicht entflammaren Stoffe z. B. Gase, Öle sowie Spraydosen mit Treibgas z. B. Gewindefschneidstoff, Farben in der Nähe des Gerätes.** Das Gerät kann beschädigt werden. Es besteht Brandgefahr.
- **Stellen Sie das Gerät niemals in überflutete Räume. Legen Sie die Anschlussleitung und Verlängerungsleitungen niemals auf feuchten bzw. nassen Untergrund.** Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- **Stellen Sie das Gerät immer ordnungsgemäß, senkrecht auf die Räder, auch bei Lagerung und Transport.** Das Gerät könnte beschädigt werden.
- **Verwenden Sie das angesammelte Kondensat (Wasser) nicht zum Trinken und zum Zubereiten von Lebensmitteln.** Es besteht Gesundheitsgefahr.
- **Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn dieses beschädigt ist.** Es besteht Unfallgefahr.
- **Kontrollieren Sie regelmäßig die ordnungsgemäße Ableitung des Kondensats.** Schalten Sie das Gerät bei längeren Arbeitspausen aus, ziehen Sie den Netzstecker und entfernen Sie alle Schläuche. Von elektrischen Geräten können Gefahren ausgehen, die zu Sach- und/oder Personenschäden führen können, wenn sie unbeaufsichtigt sind.
- **Kinder und Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das elektrische Gerät sicher zu bedienen, dürfen dieses elektrische Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.** Andernfalls besteht die Gefahr von Fehlbedienung und Verletzungen.
- **Überlassen Sie das elektrische Gerät nur unterwiesenen Personen.** Jugendliche dürfen das elektrische Gerät nur betreiben, wenn sie über 16 Jahre alt sind, dies zur Erreichung ihres Ausbildungszieles erforderlich ist und sie unter Aufsicht eines Fachkundigen gestellt sind.
- **Kontrollieren Sie die Anschlussleitung des elektrischen Gerätes und Verlängerungsleitungen regelmäßig auf Beschädigung.** Lassen Sie diese bei Beschädigung von qualifiziertem Fachpersonal oder von einer autorisierten REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt erneuern.
- **Verwenden Sie nur zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungsleitungen mit ausreichendem Leitungsquerschnitt.** Verwenden Sie Verlängerungsleitungen bis zu einer Länge von 10 m mit Leitungsquerschnitt 1,5 mm², von 10 – 30 m mit Leitungsquerschnitt von 2,5 mm².

Symbolerklärung



Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die bei Nichtbeachtung den Tod oder schwere Verletzungen (irreversibel) zur Folge haben könnte.



Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die bei Nichtbeachtung mäßige Verletzungen (reversibel) zur Folge haben könnte.



Sachschaden, kein Sicherheitshinweis! Keine Verletzungsgefahr.



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen



Bedienungshandbuch beachten



Gebrauchsanweisung; Bedienungsanleitung



Serviceanzeige; Nachschlagen im Bedienungshandbuch



Handschutz benutzen



Elektrowerkzeug entspricht der Schutzklasse I



Umweltfreundliche Entsorgung



CE-Konformitätskennzeichnung



Nicht zur Verwendung im Freien geeignet

1. Technische Daten

Bestimmungsgemäße Verwendung



Die elektrischen Luftentfeuchter/Bautrockner **REMS Secco 50**, **REMS Secco 80** sind bestimmt zum Trocknen und Entfeuchten von Räumen, z. B. nach Leitungswasserschäden, nach Überschwemmungen, zum Entfeuchten muffiger Kellerräume u. a. und zum beschleunigten Trocknen von z. B. Beton, Mauerwerk, Putz, Estrich. Der Betriebsstunden- und Stromverbrauchszähler ist bestimmt zum Aufzeichnen der Betriebsstunden und des Stromverbrauches beim Trocknen und Entfeuchten mit **REMS Secco 50**. Für gewerbliche Verwendung im Handwerk und in der Industrie. Alle anderen Verwendungen sind nicht bestimmungsgemäß und daher nicht zulässig.

1.1. Lieferumfang

REMS Secco 50, 7,7 l Kondensatbehälter, Schlauch zur Kondensatableitung, Betriebsanleitung.
REMS Secco 80, Betriebsanleitung.

1.2. Artikelnummern

| | |
|---|--------|
| REMS Secco 50 Set | 132011 |
| REMS Secco 80 Set | 132010 |
| 11,5 l Kondensatbehälter Secco 80 | 132100 |
| Anschlussflansch Secco 80 | 132101 |
| Abluftschlauch Ø 200 mm, 10 m lang, Secco 80 | 132102 |
| Abluft-Set Secco 80 (Anschlussflansch, Abluftschlauch Ø 200 mm) | 132104 |
| Kondensatbehälter mit Pumpe Secco 50 | 132129 |
| Kondensatbehälter mit Pumpe Secco 80 | 132121 |
| Betriebsstunden- und Stromverbrauchszähler | 132132 |
| REMS Detect W, dielektrisches Feuchtemessgerät | 132115 |
| REMS CleanM | 140119 |

1.3. Arbeitsbereich

| | Secco 50 | Secco 80 |
|--|------------------------------------|------------------------------------|
| Entfeuchtungsleistung | ≤ 50 l/24 h | ≤ 80 l/24 h |
| Luftmenge | ≥ 233 m ³ /h | ≤ 850 m ³ /h |
| Einstellbereich der relativen Luftfeuchtigkeit | 30–90 % | 30–90 % |
| Verdichter | Rotationskolbenverdichter | Rotationskolbenverdichter |
| Umgebungstemperatur | +5 °C – +32 °C (41 °F – 89 °F) | +5 °C – +32 °C (41 °F – 89 °F) |
| Lagertemperatur | +5 °C – +45 °C (41 °F – 113 °F) | +5 °C – +45 °C (41 °F – 113 °F) |

1.4. Elektrische Daten

Leistungsschild beachten!

| | | |
|---|-------------------|--|
| Luftentfeuchter/Bautrockner mit Kältemittel R-410A/R-407C | | |
| 220–240 V~; 50 Hz | 220–240 V~; 50 Hz | |
| 900 W; 4,1 A | 1200 W; 5,3 A | |
| Schutzklasse I | Schutzklasse I | |

| | Secco 50 | Secco 80 |
|---|---|---|
| Luftentfeuchter/Bautrockner mit Kältemittel R-290 | 220–240 V~; 50 Hz 760 W; 3,5 A Schutzklasse I | 220–240 V~; 50 Hz 680 W; 3,0 A Schutzklasse I |
| Kondensatbehälter mit Pumpe | 100–240 V~; 50–60 Hz 12 V == | 100–240 V~; 50–60 Hz 12 V == |
| Betriebsstunden- und Stromverbrauchszähler | 230 V~; 50 Hz ≤ 3680 W Schutzklasse I Schutzart IP20 4,5 V == | |

1.5. Daten Kältemittel

Leistungsschild beachten!

| | R-410A | R-407C |
|--------------------------------|----------|----------|
| Kältemittel | R-410A | R-407C |
| GWP | 2088 | 1774 |
| CO ₂ entspr. | 0,6682 t | 1,455 t |
| Füllmenge | 0,320 kg | 0,820 kg |
| Betriebsdruck Niederdruckseite | ≤ 18 bar | ≤ 10 bar |
| Betriebsdruck Hochdruckseite | ≤ 36 bar | ≤ 25 bar |
| Kältemittel | R-290 | R-290 |
| GWP | 3 | 3 |
| CO ₂ entspr. | 0,0006 t | 0,0009 t |
| Füllmenge | 0,182 kg | 0,300 kg |
| Betriebsdruck Niederdruckseite | ≤ 12 bar | ≤ 10 bar |
| Betriebsdruck Hochdruckseite | ≤ 24 bar | ≤ 22 bar |

1.6. Abmessungen L x B x H

| | | |
|--|---|--|
| | 385 x 320 x 595 mm (15,2" x 12,6" x 23,4") | 540 x 530 x 1040 mm (21,3" x 20,9" x 40,9") |
|--|---|--|

1.7. Gewicht

| | | |
|--|----------------|-----------------|
| | 21 kg (46 lbs) | 51 kg (112 lbs) |
|--|----------------|-----------------|

1.8. Lärminformation

Arbeitsplatzbezogener

| | | |
|---------------|---|---|
| Emissionswert | L _{PA} = 57 dB (A) K = 3 dB (A) | L _{PA} = 63 dB (A) K = 3 dB (A) |
|---------------|---|---|

2. Inbetriebnahme

⚠ VORSICHT

Transportgewichte über 35 kg sind von mindestens 2 Personen zu tragen.

HINWEIS

REMS Secco 50, REMS Secco 80 nur stehend transportieren/lagern. Nicht legen! Nach Transport, **REMS Secco 50, REMS Secco 80, vor Inbetriebnahme**, mindestens 1 Stunde stehen lassen.

REMS Secco 50 mit Kältemittel R-290 nur in ausreichend belüfteten Räumen mit einer **Mindestgröße von 9 m²** betreiben/lagern.

REMS Secco 80 mit Kältemittel R-290 nur in ausreichend belüfteten Räumen mit einer **Mindestgröße von 14 m²** betreiben/lagern.

2.1. Elektrischer Anschluss

⚠ WARNUNG

Netzspannung beachten! Vor Anschluss des Gerätes bzw. des Kondensatbehälters mit Pumpe bzw. des Betriebsstunden- und Stromverbrauchszählers prüfen, ob die auf dem Leistungsschild angegebene Spannung der Netzspannung entspricht. Geräte der Schutzklasse I nur an Steckdose/Verlängerungsleitung mit funktionsfähigem Schutzkontakt anschließen. Auf Baustellen, in feuchter Umgebung in Innen- und Außenbereichen oder bei vergleichbaren Aufstellarten, bei dauerhaftem Anschluss an eine fest verlegte Leitung, das Gerät bzw. den Kondensatbehälter mit Pumpe nur über einen Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) am Netz betreiben, der die Energiezufuhr unterbricht, sobald der Ableitstrom zur Erde 30 mA für 200 ms überschreitet.

2.2. Montage des Handgriffes am Stahlrohrgestell des REMS Secco 80

Siehe Fig. 1

2.3. Aufstellen des Gerätes mit Ableitung des Kondensats in einen externen Behälter bzw. in eine Abflussleitung

2.3.1. **REMS Secco 50** mittig in den zu entfeuchtenden Raum mit einer **Mindestgröße von 9 m²** auf einen ebenen Untergrund stellen. Der Mindestabstand zur Wand muss 200 mm betragen. Türen und Fenster nach draußen schließen. Überwurfmutter (Fig. 6 (19)) abschrauben. Stopfen (20) entnehmen. Schlauch zur Kondensatableitung (4) durch die Bohrung der Überwurfmutter stecken bis der Flansch des Schlauches anstößt. Überwurfmutter aufschrauben und festziehen. Schlauch zur Kondensatableitung (4) in geeigneten Behälter führen, bzw. Schlauch verlängern, der direkt in eine Abflussleitung führt.

Betriebsstundenzähler (Fig. 9 (7)) und Stromverbrauchszähler (Fig. 9 (8)) (Zubehör Art-Nr. 132132).

2.3.2. **REMS Secco 80** mittig in den zu entfeuchtenden Raum mit einer **Mindestgröße von 14 m²** auf einen ebenen Untergrund stellen. Der Mindestabstand zur Wand muss 200 mm betragen. Türen und Fenster nach draußen schließen. Abnehmbare Anschlussleitung aus Ablagefach (1) entnehmen und anschließen. Die Hintergrundbeleuchtung des Displays (2) geht kurzzeitig an. Oben auf die Klappe Kondensatbehälter (3) drücken um diese zu öffnen. Schlauch zur Kondensatableitung (4) durch die Bohrung des Gehäuses von innen nach außen stecken. Schlauch zur Kondensatableitung (4) in geeigneten Behälter führen, bzw. Schlauch verlängern, der direkt in eine Abflussleitung führt. Schalter Kondensatbehälter (5) in Richtung Symbol „durchgestrichener Behälter“ stellen. Klappe Kondensatbehälter (3) schließen.

REMS Secco 80 ist mit Betriebsstundenzähler (7) und ab Herstellungsdatum 2020 (Leistungsschild) mit MID konformen Stromverbrauchszähler (8) ausgestattet.

2.4. Aufstellen des Gerätes mit Ableitung des Kondensats in den Kondensatbehälter (9) bzw. in den Kondensatbehälter mit Pumpe (Fig. 7, 8)

2.4.1. **REMS Secco 50** mittig in den zu entfeuchtenden Raum mit einer **Mindestgröße von 9 m²** auf einen ebenen Untergrund stellen. Der Mindestabstand zur Wand muss 200 mm betragen. Türen und Fenster nach draußen schließen. Prüfen ob Überwurfmutter (Fig. 6 (19)) und Stopfen (20) montiert sind. Gegebenenfalls montieren. Bei Verwendung von Kondensatbehälter mit Pumpe Secco 50 (Zubehör Art.-Nr. 132129) Schlauch zur Kondensatableitung an Stützen (Fig. 7 (21)) der Pumpe befestigen. Kondensatbehälter (9) entnehmen. Kondensatbehälter mit Pumpe Secco 50 einschieben. Kondensatpumpe nicht trocken laufen lassen.

Betriebsstundenzähler (Fig. 9 (7)) und Stromverbrauchszähler (Fig. 9 (8)) (Zubehör Art-Nr. 132132).

2.4.2. **REMS Secco 80** mittig in den zu entfeuchtenden Raum mit einer **Mindestgröße von 14 m²** auf einen ebenen Untergrund stellen. Der Mindestabstand zur Wand muss 200 mm betragen. Türen und Fenster nach draußen schließen. Abnehmbare Anschlussleitung aus Ablagefach (1) entnehmen und anschließen. Die Hintergrundbeleuchtung des Displays (2) geht kurzzeitig an. Oben auf die Klappe Kondensatbehälter (3) drücken um diese zu öffnen. Bei Verwendung des Kondensatbehälters mit Pumpe Secco 80 (Zubehör Art.-Nr. 132121) Schlauch zur Kondensatableitung durch die Bohrung des Gehäuses von außen nach innen stecken und diesen an Stützen (Fig. 8 (21)) des Kondensatbehälters befestigen. Kondensatbehälter (9) (Zubehör Art.-Nr. 132100) bzw. Kondensatbehälter mit Pumpe Secco 80 (Zubehör Art.-Nr. 132121) in das Fach stellen (Fig. 5), damit sich die Fahne des Schwimmers innerhalb des Bügels der Lichtschränke (10) befindet. Schlauch zur Kondensatableitung (4) in die Öffnung des 11,5l Kondensatbehälters stecken. Schalter Kondensatbehälter (5) in Richtung Symbol „nicht durchgestrichenen Behälter“ stellen. Klappe Kondensatbehälter (3) schließen. Bei Verwendung des Kondensatbehälters mit Pumpe Secco 80 Klappe Kondensatbehälter (3) an die Magnete anstellen, damit die Anschlussleitung der Pumpe herausgeführt werden kann. Kondensatpumpe nicht trocken laufen lassen.

REMS Secco 80 ist mit Betriebsstundenzähler (7) und ab Herstellungsdatum 2020 (Leistungsschild) mit MID konformen Stromverbrauchszähler (8) ausgestattet.

2.5. Abluft-Set Secco 80 verwenden (Zubehör Art.-Nr. 132104)

Die Abluft kann mit dem Abluftschlauch (11) zum Verteilen der Abluft im Raum, zum Entfeuchten von Hohlräumen, z. B. Zwischendecken, und zum Anblasen nasser Flächen verwendet werden. Anschlussflansch (12) mit den 4 mitgelieferten Schrauben am **REMS Secco 80** befestigen (Fig. 2). Abluftschlauch (11) auf den Bund des Anschlussflansches schieben und mit Spanngurt befestigen. Zum Aufhängen/Befestigen des Abluftschlauches sind Befestigungsösen angebracht.

3. Betrieb

Eine Luftentfeuchtung/Bautrocknung kann mehrere Wochen in Anspruch nehmen, bis die Feuchtigkeit aus z. B. Beton, Mauerwerk, Putz, Estrich entzogen wurde. Die Raumtemperatur kann dabei geringfügig ansteigen. Zur zusätzlichen Überwachung der Luftfeuchtigkeit Hygrometer verwenden.

3.1. **REMS Secco 50** mit Taster Ein/Aus (Fig. 6 (13)) einschalten. Der Lüfter startet. Mit dem Taster Lüftergeschwindigkeit (22) kann zwischen zwei Geschwindigkeitsstufen gewählt werden. Die gewählte Lüftergeschwindigkeit wird mit den LEDs (23) angezeigt. Die Anzeige Temperatur/Zeitschaltuhr (24) zeigt die aktuell gemessene Temperatur. Mit dem Taster Temperatureinheit (25) kann die Temperatureinheit „Grad Celsius“ oder „Grad Fahrenheit“ gewählt werden. Die Anzeige Luftfeuchtigkeit (14) zeigt die aktuell gemessene relative Luftfeuchtigkeit. Das Gerät ist auf 60 % relative Luftfeuchtigkeit voreingestellt. Mit den beiden Tastern (15) die gewünschte Luftfeuchtigkeit zwischen 30 – 90 % einstellen. Durch kurzes Drücken der Taster wird der Wert um 5 % verändert, dabei blinkt die Anzeige Luftfeuchtigkeit (14). Nach dem Einstellen ändert sich die Anzeige Luftfeuchtigkeit (14) automatisch und zeigt wieder die aktuell gemessene relative Luftfeuchtigkeit an. Das Gerät regelt die Luftfeuchtigkeit des zu entfeuchtenden Raumes und schaltet bei Erreichen der eingestellten Luftfeuchtigkeit aus. Steigt die Luftfeuchtigkeit des Raumes an, schaltet das Gerät wieder ein. Die eingestellte Luftfeuchtigkeit von 30 % entspricht einem Dauerbetrieb, das Gerät entfeuchtet in der Regel permanent. Bei Ableitung des Kondensats in den Kondensatbehälter (9) schaltet das Gerät aus, wenn der Kondensatbehälter voll ist. Dann blinkt die LED Kondensatbehälter (6) und es ertönt einmalig ein akustisches Signal. Kondensatbehälter leeren und wieder hineinstellen. Die Entfeuchtung wird fortgesetzt. Zum Entleeren des Kondensat-

satbehälters muss das Gerät nicht ausgeschaltet werden. Bei Verwendung des Kondensatbehälters mit Pumpe Secco 50 (Zubehör Art.-Nr. 132129) wird der Kondensatbehälter durch die Pumpe entleert.

REMS Secco 50 kann auf eine Betriebszeit von 1 – 24 Stunden eingestellt werden. Hierzu den Taster Zeitschaltuhr (26) drücken. Die Anzeige Temperatur/Betriebszeit (24) blinkt. Während dem Blinken der Anzeige mit den Tastern (15) die gewünschte Betriebszeit einstellen. Durch kurzes Drücken der Taster wird der Wert um 1 Stunde verändert. Die LED Zeitschaltuhr (27) leuchtet, wenn die Zeitschaltuhr eingeschaltet ist. Nach Ablauf der eingestellten Betriebszeit schaltet **REMS Secco 50** ab. Bei Einstellung „00“ ist die Zeitschaltuhr deaktiviert.

Bei Stromausfall bleibt durch die Memory-Funktion des **REMS Secco 50** der eingestellte Wert der Luftfeuchtigkeit erhalten. Das Gerät setzt danach automatisch die Entfeuchtung mit dem zuvor eingestellten Wert fort. Zum Schutz des Verdichters schaltet dieser um ca. 3 Minuten verzögert ein, der Ventilator startet jedoch sofort.

HINWEIS

Bei der Ableitung des Kondensats in einen externen Behälter muss unbedingt darauf geachtet werden, dass dieser regelmäßig geleert wird und dass der Schlauch zur Kondensatableitung (4) mit Gefälle nach unten in den Behälter geführt wird. Bei direkter Kondensatableitung mit einem Schlauch in eine Abflussleitung, muss dieser ebenfalls mit Gefälle nach unten geführt werden. Schläuche zur Kondensatableitung nicht knicken. Wird dies nicht beachtet, läuft das Kondensat in den Kondensatbehälter.

Die Menge der Kondensatbildung wird beeinflusst durch die Temperatur und der Luftfeuchtigkeit der Raumluft. Richtwerte bei Dauerbetrieb:

30 °C (86 °F): 80 % r. F. = ca. 50 Liter/Tag, 60 % r. F. = ca. 24 Liter/Tag
 20 °C (68 °F): 80 % r. F. = ca. 24 Liter/Tag, 60 % r. F. = ca. 14 Liter/Tag
 15 °C (59 °F): 80 % r. F. = ca. 16 Liter/Tag, 60 % r. F. = ca. 10 Liter/Tag
 10 °C (50 °F): 80 % r. F. = ca. 10 Liter/Tag, 60 % r. F. = ca. 7 Liter/Tag
 (r. F. = relative Luftfeuchtigkeit)

Nach der Entfeuchtung können Wasserreste aus dem Schlauch zur Kondensatableitung (4) austreten.

- 3.2. **REMS Secco 80** mit Taster Ein/Aus (13) einschalten. Im Display (2) werden kurzzeitig alle Symbole angezeigt, anschließend die aktuell gemessene relative Luftfeuchtigkeit (14). Das Gerät ist auf 60% relative Luftfeuchtigkeit voreingestellt. Mit den beiden Tastern (15) die gewünschte Luftfeuchtigkeit zwischen 30 – 90% einstellen. Durch kurzes Drücken der Taster wird der Wert um 1% verändert, zur Schnellverstellung Taster länger gedrückt halten. Nach dem Einstellen ändert sich die Anzeige Luftfeuchtigkeit (14) im Display (2) automatisch und zeigt wieder die aktuell gemessene relative Luftfeuchtigkeit an. Das Gerät regelt die Luftfeuchtigkeit des zu entfeuchtenden Raumes und schaltet bei Erreichen der eingestellten Luftfeuchtigkeit aus. Steigt die Luftfeuchtigkeit des Raumes an, schaltet das Gerät wieder ein. Für Dauerbetrieb die Luftfeuchtigkeit auf < 30% mit den Tastern (15) einstellen, bis „CO“ in der Anzeige Luftfeuchtigkeit (14) angezeigt wird. Bei Dauerbetrieb entfällt die Regelung der Luftfeuchtigkeit, das Gerät entfeuchtet permanent. Bei Verwendung des Kondensatbehälters (9) (Zubehör, Art.-Nr. 132100) schaltet das Gerät aus, wenn der Kondensatbehälter voll ist. Dann wird im Display (2) das Symbol „Kondensatbehälter“ (6) und „E4“ angezeigt und es ertönt in wiederholten Abständen ein akustisches Signal. Kondensatbehälter leeren und wieder hineinstellen (Fig. 5). Die Entfeuchtung wird fortgesetzt. Zum Entleeren des Kondensatbehälters muss das Gerät nicht ausgeschaltet werden. Bei Verwendung des Kondensatbehälters mit Pumpe Secco 80 (Zubehör Art.-Nr. 132121) wird der Kondensatbehälter durch die Pumpe entleert.

Bei Stromausfall bleibt durch die Memory-Funktion des **REMS Secco 80** der eingestellte Wert der Luftfeuchtigkeit erhalten. Das Gerät setzt danach automatisch die Entfeuchtung/Trocknung mit dem zuvor eingestellten Wert fort. Zum Schutz des Verdichters schaltet dieser um ca. 3 Minuten verzögert ein. Dabei blinkt das Symbol Verdichter (16) im Display (2), der Ventilator startet jedoch sofort.

HINWEIS

Bei der Ableitung des Kondensats in einen externen Behälter muss unbedingt darauf geachtet werden, dass dieser regelmäßig geleert wird und dass der Schlauch zur Kondensatableitung (4) mit Gefälle nach unten in den Behälter geführt wird. Bei direkter Kondensatableitung mit einem Schlauch in eine Abflussleitung, muss dieser ebenfalls mit Gefälle nach unten geführt werden. Außerdem prüfen, ob der Schlauch zur Kondensatableitung (4) in der Öffnung des Kondensatbehälters (9) steckt. Schläuche zur Kondensatableitung nicht knicken. Wird dies nicht beachtet, läuft das Kondensat über den Rand der Auffangschale im Gerät und damit auf den Boden.

Die Menge der Kondensatbildung wird beeinflusst durch die Temperatur und der Luftfeuchtigkeit der Raumluft. Richtwerte bei Dauerbetrieb:

30 °C (86 °F): 80 % r. F. = ca. 80 Liter/Tag, 60 % r. F. = ca. 40 Liter/Tag
 20 °C (68 °F): 80 % r. F. = ca. 40 Liter/Tag, 60 % r. F. = ca. 22 Liter/Tag
 15 °C (59 °F): 80 % r. F. = ca. 28 Liter/Tag, 60 % r. F. = ca. 16 Liter/Tag
 10 °C (50 °F): 80 % r. F. = ca. 16 Liter/Tag, 60 % r. F. = ca. 11 Liter/Tag
 (r. F. = relative Luftfeuchtigkeit)

Nach der Entfeuchtung können Wasserreste aus dem Schlauch zur Kondensatableitung (4) austreten.

4. Instandhaltung

Unbeschadet der nachstehend genannten Wartung wird empfohlen, das elektrische Gerät mindestens einmal jährlich einer autorisierten REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt zu einer Inspektion und Wiederholungsprüfung elektrischer Geräte einzureichen. In Deutschland ist eine solche Wiederholungsprüfung elektrischer Geräte nach DIN VDE 0701-0702 vorzunehmen und nach Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 3 „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel“ auch für ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel vorgeschrieben. Darüber hinaus sind die für den Einsatzort jeweils geltenden nationalen Sicherheitsbestimmungen, Regeln und Vorschriften zu beachten und zu befolgen.

4.1. Wartung

⚠️ WARNUNG

Vor Wartungsarbeiten Netzstecker ziehen!

Gerät regelmäßig reinigen, insbesondere wenn dieses längere Zeit nicht benutzt wird. Gerät frostfrei lagern. Kondensatbehälter (9) sowie Kondensatbehälter mit Pumpe leeren und reinigen.

Regelmäßig Luftfilter (Fig. 6 (28)) von **REMS Secco 50** reinigen. Luftfilter in Pfeilrichtung entnehmen. Diesen mit geeignetem Staubsauger oder unter fließendem Wasser reinigen. Gegebenenfalls Luftfilter erneuern. Vor Wiedermontage Luftfilter trocknen lassen.

Regelmäßig Luftfiltermatte von **REMS Secco 80** reinigen. Dazu Klappe Luftfilter (Fig. 3 (17)) ziehen, sie ist mit einem Magnet befestigt. Drahtstäbe herausziehen, Luftfiltermatte sowie Klappe Luftfilter (17) mit geeignetem Staubsauger oder unter fließendem Wasser reinigen. Gegebenenfalls Luftfiltermatte erneuern. Vor Wiedermontage Luftfiltermatte sowie Klappe Luftfilter (17) trocknen lassen.

Kunststoffteile (z. B. Gehäuse) nur mit Maschinenreiniger REMS CleanM (Art.-Nr. 140119) oder milder Seife und feuchtem Tuch reinigen. Keine Haushaltreiniger verwenden. Diese enthalten vielfach Chemikalien, die Kunststoffteile beschädigen könnten. Keinesfalls Benzin, Terpentinöl, Verdünnung oder ähnliche Produkte zur Reinigung verwenden.

Darauf achten, dass Flüssigkeiten niemals auf bzw. in das Innere des Gerätes gelangen können.

4.2. Inspektion/Instandsetzung

⚠️ WARNUNG

Vor Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten Netzstecker ziehen! Diese Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Das Befüllen sowie Inspektions- und Instandsetzungsarbeiten an einem Kälteaggregat mit dem brennbarem Kältemittel R-290 sind nicht zulässig. Zum Befüllen und für Inspektions- und Instandsetzungsarbeiten an Kälteaggregaten mit brennbarem Kältemittel sind eine speziell eingerichtete Arbeitsumgebung und eine spezielle Ausbildung für das Servicepersonal erforderlich. Das Einhalten dieser Sicherheitsregel reduziert Sach- und Personenschäden.

5. Störungen

5.1. Störung: Gerät läuft nicht an.

Ursache:

- Anschlussleitung defekt.
- Gerät defekt.
- Die am Gerät eingestellte Luftfeuchtigkeit ist höher als die Luftfeuchtigkeit des Raumes.
- **REMS Secco 50:** Kondensatbehälter (9) ist nicht ganz eingeschoben.
- **REMS Secco 80:** Kondensatbehälter (9) (Zubehör, Art. Nr. 132100) wurde falsch in **REMS Secco 80** hinein gestellt.
- **REMS Secco 80:** Schalter Kondensatbehälter (5) falsch eingestellt.

Abhilfe:

- Anschlussleitung durch qualifiziertes Fachpersonal oder durch eine autorisierte REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt wechseln lassen (**REMS Secco 50**). Anschlussleitung wechseln. (**REMS Secco 80**).
- Gerät durch autorisierte REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt prüfen/instandsetzen lassen.
- Keine Entfeuchtung erforderlich oder die Einstellung der Luftfeuchtigkeit am Gerät korrigieren, siehe 3. Betrieb.
- Kondensatbehälter bis zum Anschlag einschieben.
- Siehe 2.4.2.
- Siehe 2.3.2. und 2.4.2.

5.2. Störung: Bei Erreichen der am Gerät eingestellten Luftfeuchtigkeit schaltet dieses nicht ein bzw. aus.

Ursache:

- Die Regelung schaltet das Gerät erst ein/aus, wenn die Luftfeuchtigkeit um 3% zur eingestellten Luftfeuchtigkeit überschritten/unterschritten wird (**REMS Secco 80**).
- Dauerbetrieb ist eingestellt.

Abhilfe:

- Abwarten oder die Einstellung der Luftfeuchtigkeit am Gerät korrigieren, siehe 3.
- Betriebsart ändern, siehe 3.

5.3. Störung: Gerät schaltet aus obwohl die am Gerät eingestellte Luftfeuchtigkeit noch nicht erreicht ist.

Ursache:

- Bei kalter Umgebungstemperatur und/oder bei Dauerbetrieb kann es zur Vereisung am Aggregat kommen. Bei **REMS Secco 50** leuchtet die LED Vereisung (Fig. 6 (18)). Bei **REMS Secco 80** wird das Symbol Vereisung (18) wird im Display (2) angezeigt.

Abhilfe:

- Bei **REMS Secco 50** läuft der Ventilator weiter, der Verdichter schaltet ab. Nach Abtauen der Vereisung schaltet der Verdichter wieder ein, die LED Vereisung aus und die Entfeuchtung/Trocknung wird fortgesetzt. **REMS Secco 80** ist mit einem automatischen Heißgas-Abtausystem ausgestattet. Dieses wird durch das Gerät geregelt. Das Gerät startet die Entfeuchtung/Trocknung nach dem Abtauen automatisch, das Symbol Vereisung (18) erlischt. Sollte die Vereisung in kurzem Abstand wiederholt eintreten, **REMS Secco 80** ausschalten. Warten bis das Eis vollständig abgetaut ist. Anschließend Entfeuchtung/Trocknung fortsetzen.
- Anschlussleitung durch qualifiziertes Fachpersonal oder durch eine autorisierte REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt wechseln lassen (**REMS Secco 50**). Anschlussleitung wechseln (**REMS Secco 80**).
- Gerät durch autorisierte REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt prüfen/instandsetzen lassen.

- Anschlussleitung defekt.

- Gerät defekt.

5.4. Störung: Entfeuchtungsleistung lässt nach.

Ursache:

- Luftfilter (Fig. 6 (28)) bzw. Luftfiltermatte/Klappe Luftfilter (Fig. 3 (17)) verschmutzt.
- Durch den Einsatz des Gerätes wird die Luftfeuchtigkeit reduziert, dadurch reduziert sich auch die Kondensatmenge.

Abhilfe:

- Teile reinigen/wechseln, siehe 4.1. Wartung.
- Prüfen, ob die Entfeuchtung/Trocknung eingestellt werden kann.

5.5. Störung: Bei **REMS Secco 80** werden Fehlermeldungen E1 bzw. E3 werden im Display (2) angezeigt.

Ursache:

- Die Luftfeuchtigkeit des Raumes ist außerhalb des Messbereiches $\leq 30\%$ bzw. $\geq 90\%$ des **REMS Secco 80**.
- Sensor zur Messung der Luftfeuchtigkeit ist defekt.

Abhilfe:

- Gerät auf Dauerbetrieb stellen, siehe 3. Betrieb.
- Gerät durch autorisierte REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt prüfen/instandsetzen lassen.

5.6. Störung: Bei **REMS Secco 80** werden Fehlermeldungen E2 bzw. E5 werden im Display (2) angezeigt.

Ursache:

- Sensor zur Temperaturüberwachung des Verdichters ist defekt.

Abhilfe:

- Gerät durch autorisierte REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt prüfen/instandsetzen lassen.

5.7. Störung: Bei **REMS Secco 80** wird Fehlermeldung E4 wird im Display (2) angezeigt.

Ursache:

- Kondensatbehälter (9) (Zubehör, Art.-Nr. 132100) ist voll.
- Schalter Kondensatbehälter (5) falsch eingestellt.

Abhilfe:

- Kondensatbehälter leeren.
- Siehe 2.3. und 2.4.

5.8. Störung: **REMS Secco 50:** LED Kondensatbehälter (6) blinkt.

Ursache:

- Kondensatbehälter (9) ist voll.

Abhilfe:

- Kondensatbehälter leeren.

5.9. Störung: **REMS Secco 50:** LED Vereisung (18) blinkt bzw. hat Dauerlicht, obwohl keine Vereisung am Verdichter vorhanden ist.

Ursache:

- Gerät defekt.

Abhilfe:

- Gerät durch autorisierte REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt prüfen/instandsetzen lassen.

6. Entsorgung

REMS Secco 50 und Kältemittel R-410A bzw. R-290, **REMS Secco 80** und Kältemittel R-407C bzw. R-290, Kondensatbehälter mit Pumpe Secco 50, Kondensatbehälter mit Pumpe Secco 80, Betriebsstunden- und Stromverbrauchszähler inklusive Batterien, dürfen nach ihrem Nutzungsende nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Diese müssen nach den gesetzlichen Vorschriften ordnungsgemäß entsorgt werden.

7. Hersteller-Garantie

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate nach Übergabe des Neuproduktes an den Erstverwender. Der Zeitpunkt der Übergabe ist durch die Einsendung der Original-Kaufunterlagen nachzuweisen, welche die Angaben des Kaufdatums und der Produktbezeichnung enthalten müssen. Alle innerhalb der Garantiezeit auftretenden Funktionsfehler, die nachweisbar auf Fertigungs- oder Materialfehler zurückzuführen sind, werden kostenlos beseitigt. Durch die Mängelbeseitigung wird die Garantiezeit für das Produkt weder verlängert noch erneuert. Schäden, die auf natürliche Abnutzung, unsachgemäße Behandlung oder Missbrauch, Missachtung von Betriebsvorschriften, ungeeignete Betriebsmittel, übermäßige Beanspruchung, zweckfremde Verwendung, eigene oder fremde Eingriffe oder andere Gründe, die REMS nicht zu vertreten hat, zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Garantieleistungen dürfen nur von einer autorisierten REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt erbracht werden. Beanstandungen werden nur anerkannt, wenn das Produkt ohne vorherige Eingriffe in unzerlegtem Zustand bei einer autorisierten REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt eingereicht wird. Ersetzte Produkte und Teile gehen in das Eigentum von REMS über.

Die Kosten für die Hin- und Rückfracht trägt der Verwender.

Eine Aufstellung der REMS Vertrags-Kundendienstwerkstätten ist im Internet unter www.rems.de abrufbar. Für dort nicht aufgeführte Länder ist das Produkt einzureichen im SERVICE-CENTER, Neue Rommelshäuser Straße 4, 71332 Waiblingen, Deutschland. Die gesetzlichen Rechte des Verwenders, insbesondere seine Gewährleistungsansprüche bei Mängeln gegenüber dem Verkäufer sowie Ansprüche aufgrund vorsätzlicher Pflichtverletzung und produkthaftungsrechtliche Ansprüche, werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Für diese Garantie gilt deutsches Recht unter Ausschluss der Verweisungsvorschriften des deutschen Internationalen Privatrechts sowie unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG). Garantiegeber dieser weltweit gültigen Herstellergarantie ist die REMS GmbH & Co KG, Stuttgarter Str. 83, 71332 Waiblingen, Deutschland.

8. REMS Vertrags-Kundendienstwerkstätten

Firmeneigene Fachwerkstatt für Reparaturen:

SERVICE-CENTER

Neue Rommelshäuser Straße 4
71332 Waiblingen
Deutschland

Telefon (07151) 56808-60
Telefax (07151) 56808-64

Wir holen Ihre Maschinen und Werkzeuge bei Ihnen ab!

Nutzen Sie in der Bundesrepublik Deutschland unseren Abhol- und Bringservice. Einfach anrufen unter Telefon (07151) 56808-60, oder Download des Abholauftrages unter www.rems.de → Kontakt → Kundendienstwerkstätten → Abholauftrag. Im Garantiefall ist dieser Service kostenlos.

Oder wenden Sie sich an eine andere autorisierte REMS Vertrags-Kundendienstwerkstatt in Ihrer Nähe.

9. Teileverzeichnis

Teileverzeichnisse siehe www.rems.de → Downloads → Teileverzeichnisse.